



JAHRESBERICHT 2025



..... Inhalt

Vorwort	4
----------------------	---

Organisation

Der Stadtjugendring Würzburg	6
Vollversammlung	8
Der Vorstand	11
Unsere Mitgliedsorganisationen	14
Die Geschäftsstelle	21

Zuschuss und Finanzen	24
------------------------------------	----

Projekte und Aktionen

EHRfinder – im und fürs Ehrenamt aktiv	30
Medienzirkus	34
Jugendbeteiligung	37
Bunte Wände für Vielfalt	42
Würzburger Parkourplatz Jam	44

Impressum	45
------------------------	----



VORWORT

Liebe Leser*innen, liebe Freund*innen des Stadtjugendring Würzburg,

Gruppenstunden, Projektstage, Wochenendfahrten oder Zeltlager – die verbandliche Jugendarbeit bietet viel und schafft für Kinder und Jugendliche einen wertvollen Rahmen. Sie können sich in den Angeboten der verbandlichen Jugendarbeit entfalten und entwickeln, fernab von Benotungen, Bewertungen oder Leistungsdruck.

Ohne ehrenamtliche Mitarbeiter*innen und finanzielle Förderung ist verbandliche Jugendarbeit nicht möglich. Deshalb möchte ich mich bei allen bedanken, die sich ehrenamtlich engagieren, damit Gruppenstunden, Projektstage, Wochenendfahrten oder Zeltlager stattfinden können! Ebenso möchte ich mich bei der Stadt Würzburg, insbesondere dem Fachbereich Jugend und Familie, bedanken, die jährlich Fördermittel zur Verfügung stellen!

Danke!

Auch 2025 konnten wir als Stadtjugendring Würzburg viele Aktionen und Workshops anbieten. Darüber freue ich mich sehr!

Mit unserem Projekt „Ehrfinder“ haben wir attraktive Angebote, bei denen sich ehrenamtliche Mitarbeiter*innen kostenfrei schulen lassen können. Die fachliche Unterstützung der ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen ist uns ein wichtiges Anliegen. Ebenso wichtig ist es die verbandliche Jugendarbeit sichtbar zu machen. Auf dem Umsonst&Draußen Festival schaffen wir jährlich dafür eine Plattform. In den Projekten „Jugendbeteiligung“ und „Medienzirkus Würzburg“ sprechen wir zusätzlich Kinder und Jugendliche an, die nicht in der verbandlichen Jugendarbeit aktiv sind. Mit verschiedenen Workshops und Angeboten sind wir in den beiden Projekten aktiv.

Nach dem Rücktritt von Antonia Kerling zur Frühjahrsvollversammlung 2025 haben wir mit Johannes Kirchhoff einen neuen stellvertretenden Vorsitzenden gewinnen können jedoch einen Beisitzer*innen Posten vakant lassen müssen. Trotz der personellen Wechsel blicken wir 2025 auf eine erfolgreiche Vorstandsarbeit zurück. Neben der Arbeit an den Kommunalpolitischen Standpunkten lag der Schwerpunkt auf der Überarbeitung der Zuschussrichtlinien. Unter Beteiligung der Jugendverbände ist es uns gelungen die Richtlinien erfolgreich anzupassen.

Zusammenfassend lässt sich sagen: 2025 ist viel passiert im Stadtjugendring Würzburg und damit in der verbandlichen Jugendarbeit in der Stadt Würzburg.

Ich wünsche euch/Ihnen viel Spaß beim Lesen des Jahresberichts!

Herzliche Grüße

Daniel Redelberger

Vorsitzender Stadtjugendring Würzburg



DER STADTJUGENDRING

Der Stadtjugendring Würzburg des Bayerischen Jugendrings, Körperschaft des öffentlichen Rechts, ist die Dachorganisation von mittlerweile 39 Jugendorganisationen in Würzburg mit ca. 30.000 Mitgliedern sowie rund 3.500 ehrenamtlichen Leitungskräften. Als anerkannter Träger öffentlicher Belange ist er die politische Interessenvertretung für alle Kinder und Jugendlichen in der Stadt, für die Jugendorganisationen und die Jugendarbeit insgesamt.

Prinzipien

Als Teil der Gliederung des Bayerischen Jugendrings (BJR) vereinigt der Stadtjugendring Würzburg ein gemeinsames Grundverständnis für die Prinzipien der verbandlichen Jugendarbeit: freiwillig, ehrenamtlich, selbstorganisiert und demokratisch. Auf dieser Basis gestalten Jugendorganisationen in Eigenverantwortung wesentliche Rahmenbedingungen der Jugendarbeit.

Rechtsform

Wie der BJR ist der Stadtjugendring ein freiwilliger Zusammenschluss von Jugendorganisationen. Er ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe in Bayern und als Körperschaft des öffentlichen Rechts auch in erheblichem Umfang mit öffentlichen Aufgaben beauftragt. Maßgebend für sein Handeln ist die Satzung des BJR. Rechtliche Grundlage ist das Achte Sozialgesetzbuch (SGB VIII) und das dazugehörige Bayerische Ausführungsgesetz (AGSG).

Aufgaben und Ziele

Aufgabe und Ziel des Stadtjugendrings ist es, Bedingungen für Jugendarbeit zu schaffen, mit denen Jugendverbände und -gruppen möglichst qualifiziert und gesichert ihre Arbeit leisten können (z.B. Unterstützung und Beratung der Verbandsgeschäftsstellen, Vermittlung von Ausbildungen für Jugendgruppenleiter*innen, Fortbildungsangebote für Jugendliche und Multiplikator*innen).

Außerdem führt der Stadtjugendring verschiedene pädagogische Projekte durch. Schwerpunkte hierbei liegen bei den Themen Jugendbeteiligung, Ehrenamtsstärkung und Medienpädagogik.

Ein weiteres wichtiges Anliegen ist es, den Austausch unserer Verbände mit den Würzburger Partnerstädten zu unterstützen. So soll jungen Menschen die Möglichkeit gegeben werden, internationale Begegnungen zu erleben und mehr über die gemeinsame Geschichte zu erfahren.

Mit der Bereitstellung von Materialien über unseren Verleihservice, der Vergabe von Zuschussmitteln und die Möglichkeit zur individuellen Beratung, unterstützen wir aktiv die Jugendarbeit in der Stadt Würzburg.



VOLLVERSAMMLUNG

Frühjahrsvollversammlung

Im Mai 2025 trafen sich die Delegierten aus den Mitgliedsverbänden zur Frühjahrsvollversammlung im Felix-Fechenbach-Haus.



Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Daniel Redelberger und einigen Formalitäten wurde die langjährige Sozialreferentin Dr. Hülya Düber verabschiedet. Sie wurde erfolgreich in den Bundestag gewählt. Daniel bedankte sich bei ihr für die stets gute Zusammenarbeit und überreichte ihr kleines Abschiedsgeschenk. Wir wünschen Frau Dr. Düber auf ihrem weiteren Weg alles Gute.

Auch die stellvertretende Vorsitzende Antonia Kerling verabschiedete sich von den Delegierten. Sie trat aus persönlichen Gründen von ihrem Amt zurück. Bei den anschließenden Wahlen konnte Johannes Kirchhoff zum neuen stellvertretenden Vorsitzenden gewählt werden. Der dadurch freigewordene Vorstandsposten konnte leider nicht nachbesetzt werden. Wir bedanken uns bei Antonia für ihr Engagement und freuen uns, dass Johannes das Amt übernimmt.

Neben den Beschlüssen zur Jahresrechnung wurde aus den verschiedenen Projekten berichtet. Dabei stellte sich Franziska Zehl den Delegierten als neue verantwortliche Mitarbeiterin für das Projekt „Jugendbeteiligung“ vor.

Anschließend gab es einen gemeinsamen Aktivteil zu den kommunalpolitischen Standpunkten. In Kleingruppen erarbeiteten die Delegierten Forderungen, die zur Kommunalwahl 2026 veröffentlicht werden sollen. Besonders erfreulich war, dass einige Mitglieder aus dem Stadtrat Würzburg anwesend waren und direkt mit den Delegierten ins Gespräch kommen konnten.

Insgesamt war die Frühjahrsvollversammlung geprägt von Abschieden, Neuwahlen und einem intensiven inhaltlichen Austausch.

Herbstvollversammlung

Ende Oktober 2025 versammelten sich die Delegierten erneut im Felix-Fechenbach-Haus zur Herbstvollversammlung. Hauptthema war vor allem die neugestalteten Zuschussrichtlinien. Im Zuge dessen stellte der Vorstand zusätzlich einen Initiativantrag zur Erhöhung der Fördersätze in den Titeln C5, C7 und C8. Hierzu regte der BDKJ eine Anpassung der Fördersummen für Juleica-Inhaber*innen an und die Versammlung nahm den Antrag inklusive der Änderungen an.

Anschließend wurden auch die neuen Zuschussrichtlinien beschlossen. Diese treten nach Beschluss durch den Jugendhilfeausschuss zum 01.01.2026 in Kraft. Daniel bedankte sich bei allen Mitwirkenden im Überarbeitungsprozess für ihre Mitarbeit.

Nach den Beschlüssen zum Aktivitäten- und Haushaltsplan 2026 wurden die Nachwahlen für den unbesetzten Beisitzendenposten durchgeführt. Leider konnten keine Kandidaten gefunden werden. Die Versammlung wurde dazu aufgerufen in ihren Organisationen nach möglichen Interessenten zu suchen. Im Frühjahr 2026 finden wieder reguläre Vorstandswahlen statt. Voraussichtlich werden dann noch weitere Posten zu besetzen sein.



Zum Ende der Versammlung kam von der Bayerischen Sportjugend sowie der Jugendfeuerwehr, der Wunsch auf den Termin der Frühjahrsvollversammlung zu ändern, da dieser mit dem Residenzlauf zusammenfällt. Dieses Anliegen konnte im Nachhinein erfüllt werden.

Insgesamt setzte die Herbstvollversammlung wichtige Impulse für die zukünftige Arbeit des Stadtjugendrings.



Danke an alle, die dabei waren und sich sowohl bei den Vollversammlungen als auch allgemein im Jahr 2025 eingebracht haben!



DER VORSTAND

Die wichtigen Entscheidungen im Stadtjugendring werden durch sieben Vorstandsmitglieder getroffen, die sich ehrenamtlich für die Interessen der Kinder und Jugendlichen in Würzburg einsetzen. Alle zwei Jahre werden der/die Vorsitzende, dessen/deren Stellvertreter*in und fünf weitere Vorstandsmitglieder aus der Mitte der Vollversammlung gewählt.

Die Vorstandssitzungen, in welchen alle aktuellen Themen auf der Tagesordnung stehen, finden in der Regel alle vier Wochen statt. Neben der Gremienarbeit übernimmt jedes Vorstandsmitglied noch inhaltliche Aufgabenbereiche und ist Ansprechpartner*in für bestimmte Mitgliedsorganisationen, Stadtteile und Einrichtungen der offenen Jugendarbeit.

..... Unsere Vorstandsmitglieder



Daniel Redelberger, Vorsitzender

Delegierter der Evangelischen Jugend

daniel.redelberger@stadtjugendring-wuerzburg.de



Marlene Nießlbeck, Beisitzerin

Keine Delegation

marlene.niesslbeck@stadtjugendring-wuerzburg.de



Johannes Kirchhoff, stellv. Vorsitzende

Delegierter der DGB-Jugend

johannes.kirchhoff@stadtjugendring-wuerzburg.de



Elena Harbauer, Beisitzerin

Delegierte für die Bayerische Sportjugend

elena.harbauer@stadtjugendring-wuerzburg.de



Maike Biener, Beisitzerin

Delegierte für den Circus Knirps

maike.biener@stadtjugendring-wuerzburg.de



Marcus Wieser, Beisitzer

Delegierter für die Bayerische Sportjugend

marcus.wieser@stadtjugendring-wuerzburg.de

..... Mitmachen, Mitreden, Mitbestimmen!



Hier könnte dein Bild sein

Du hast Lust, etwas zu bewegen?

Dann melde dich bei uns! Gerne geben wir Dir weitere Infos über die Vorstandsarbeit

info@stadtjugendring-wuerzburg.de



MITGLIEDSORGANISATIONEN



AFS- Interkulturelle Begegnungen e.V.
www.wuerzburg.afser.de



Bayerische Sportjugend im BLSV
www.bsj.org



Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder (BdP)
www.schwarzer-haufen.de



Stadjugendwerk der AWO Würzburg
www.stadtjugendwerk-wuerzburg.de



**Bayerische Sportschützenjugend,
 Schützengau Würzburg**
www.schuetzengau-wuerzburg.de



**BDAS - Bund der Alevitischen Studierenden in
 Würzburg**
www.facebook.com/BDASWuerzburg



Bund der Deutschen Katholischen Jugend
www.bdkj-wuerzburg.de



Deutsche Beamtenbundjugend
www.dbbjb.de



BUND Jugend
www.wuerzburg.bund-naturschutz.de



DARC-Jugend (Deutscher Amateur Radioclub)
www.darc.de



Deutscher Pfadfinderbund Würzburg
www.deutscher-pfadfinderbund.de



DITIB Jugend
www.instagram.com/ditib_jugend_wuerzburg



DGB-Jugend
www.dgb-jugend-bayern.de



DLRG-Jugend
www.wuerzburg.dlrg.de



Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden (Jugend)
www.bfp.de



DéjàWü Jugendgruppe für Schwule, Lesben & Friends
www.dejawue.de



CPA - Christliche Pfadfinderinnen und Pfadfinder der Adventjugend
www.bayern.adventjugend.de



Carneval-Freunde-Zellerau
www.carneval-freunde-zellerau.de



Circus Knirps e.V.
www.circus-knirps.de



DJO-Jugend - Satschki
www.djo-bayern.de



Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg (DPSG)
www.dpsg-wuerzburg.de



Evangelische Jugend
www.ej-wuerzburg.de



Junge Generation der FeG Würzburg
www.feg-wuerzburg.de



Jugend des Deutschen Alpenvereins - Sektion Bergbund Würzburg
www.bergbund-wuerzburg.de



Johanniter Jugend
www.johanniter-unterfranken.de



Jugendrotkreuz KV Würzburg
www.kvwuerzburg.brk.de



Evangelisch-methodistische Kirche
www.atlas.emk.de



Jugend des Heimat- und Volkstrachtenvereins
www.trachtenverein-wuerzburg.de



Jugend des Deutschen Alpenvereins Sektion Würzburg e.V.
www.jdav-wuerzburg.de



Jugend für den Frieden
www.santegidio.org



Junge Generation der CityChurch
www.citychurch.de



Karnevalsgesellschaft Knorrhalla
www.knorrhalla.de



Jugendfeuerwehr Würzburg
www.feuerwehr-wuerzburg.org



Naturschutzjugend im LBV
www.naju-bayern.de



Nordbayerische Bläserjugend e.V.
www.blaeserjugend.de



Sportfischereiverein Würzburg 1919 e.V.
www.sportfischereiverein-wuerzburg.de



THW-Jugend
www.thw-wuerzburg.de



Pfadfinderinnenschaft St. Georg (PSG)
www.psg-wuerzburg.de



Solidaritätsjugend
www.solijugend.de



Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder
www.mainfranken.vcp-bayern.de



Faschingsgilde KAB St. Josef Grombühl
www.faschingsgildekab.de



Deutsche Wanderjugend im Rhönklub
www.rhoenklubjugend.de



DIE GESCHÄFTSSTELLE

Umgesetzt werden die Beschlüsse der Vollversammlungen und Vorstandssitzungen von unseren Mitarbeiter*innen in der Geschäftsstelle des Stadtjugendrings.

Sie kümmern sich unter anderem um Zuschussanträge, den Verleih und die Durchführung verschiedener pädagogischer Projekte. Zudem ist das Stadtjugendring-Team die Anlaufstelle für die Mitgliedsorganisationen und alle Würzburger Jugendlichen bei Fragen rund um die Jugend- und Verbandsarbeit.

Die Türen des Stadtjugendrings stehen immer offen und die Mitgliedsverbände können zu jeglichen Themen gerne auf uns zukommen.



..... Unsere Mitarbeiter*innen



Felix Hofmann, Geschäftsführer

Aufgabenschwerpunkte:

- Leitung der Geschäftsstelle & des Dienstbetriebs
- Geschäftsführung des Vorstands
- Haushaltsverantwortung
- Personalwesen

felix.hofmann@sjr-wuerzburg.de



Verena Makulik, Verwaltungsangestellte

Aufgabenschwerpunkte:

- Allgemeine Verwaltung
- Buchhaltung
- Zuschussbearbeitung
- Verleih

verena.makulik@sjr-wuerzburg.de



Julia Knittel, Verwaltungsangestellte

Aufgabenschwerpunkte:

- Allgemeine Verwaltung
- Zuschussbearbeitung
- Verleih

julia.knittel@sjr-wuerzburg.de



Angelika Kocher, Verwaltungsmitarbeiterin

Aufgabenschwerpunkte:

- Allgemeine Verwaltung

angelika.kocher@sjr-wuerzburg.de



Franziska Zehl, pädagogische Mitarbeiterin

Aufgabenschwerpunkte:

- „Jugendbeteiligung“

franziska.zehl@sjr-wuerzburg.de



Florian Leis, Pädagogischer Mitarbeiter

Aufgabenschwerpunkte:

- „Medienzirkus“ - Medienpädagogik

florian.leis@sjr-wuerzburg.de



Daniela Biener, Pädagogische Mitarbeiterin

Aufgabenschwerpunkte:

- „EHRfinder“ - Stärkung des Ehrenamts
- „Jule“ - Jugendarbeit und Schule

daniela.biener@sjr-wuerzburg.de



**Miriam Ehrenfried,
Pädagogische Mitarbeiterin**

Miriam Ehrenfried und Hannah Dürr haben den Stadtjugendring im Jahr 2025 verlassen. Wir bedanken uns herzlich für ihre Arbeit und wünschen ihnen auf ihrem weiteren Weg alles Gute!



**Hannah Dürr,
Pädagogische Leitung**



ZUSCHUSS & FINANZEN

Der Stadtjugendring Würzburg hat als Körperschaft des öffentlichen Rechts Aufgaben der Jugendhilfe übertragen bekommen. Dies bedeutet, dass wir in unseren Entscheidungen frei und unabhängig von politischen Entscheidungsträgern sind und lediglich im Interesse der Kinder und Jugendlichen agieren müssen. Wir haben die Verpflichtung, die Jugendarbeit in Würzburg inhaltlich und finanziell zu unterstützen. Für diese Aufgaben erhalten wir von der Stadt Würzburg jährlich einen fixen Betrag.

Welche Aktivitäten und Aktionen von uns gefördert werden können, ist in unseren Zuschussrichtlinien festgelegt. Fragen zu Anträgen oder den Richtlinien könnt Ihr gerne an zuschussantrag@sjr-wuerzburg.de senden.

2025 konnten wir rund 176.000 Euro an Zuschüssen für die verbandliche Jugendarbeit auszahlen. 133 Veranstaltungen wurden im Jahr 2025 bezuschusst. Wir freuen uns, dass so viele Maßnahmen für Kinder und Jugendliche angeboten werden.

Im Berichtsjahr wurde der Überarbeitungsprozess der Zuschussrichtlinien erfolgreich abgeschlossen. Ziel der Neugestaltung war neben einer Vereinfachung der Regelungen auch die Vorbereitung zur Einführung eines digitalen Antragssystems, das ab dem Jahr 2026 starten soll. Die neuen Zuschussrichtlinien treten ebenfalls ab 2026 in Kraft. Der Jugendring bedankt sich herzlich bei allen Beteiligten für ihre fachliche Unterstützung und ihr engagiertes Mitwirken im Überarbeitungsprozess.

Vielen Dank an die Stadt Würzburg für die Gewährung dieser finanziellen Mittel, ohne welche die Jugendarbeit nicht möglich wäre!

Einnahmen		
Städtischer Zuschuss	HHJahr 2025	176.259,70 €
Rückforderungen aus Antragsprüfungen		0,00 €
Summe	HH-Stelle 400/2114	176.259,70 €
Ausgaben:		
Planungs-/ Leitungsaufgaben	HH-Stelle 400/7060	38.000,00 €
Verbände Personalkostenzuschuss	HH-Stelle 400/7060	18.000,00 €
Zuschüsse für Aktivitäten/Investitionen		116.512,00 €
Interkommzahlung KJR an SJR		-6.588,60 €
Interkommzahlung SJR an KJR		8.952,39 €
Erstattung für die Juleica und Juleica-Ticket	HH-Stelle 400/7014	1.383,91 €
Summe		176.259,70 €

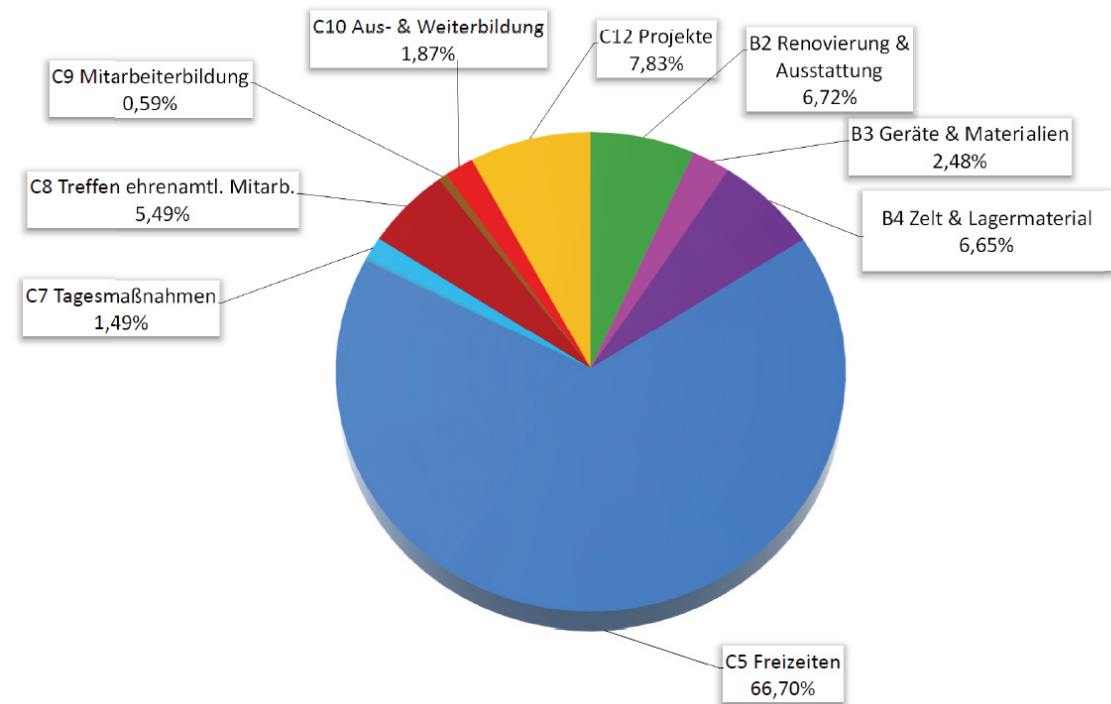
Erläuterung Interkomm:	
SJR hat für KJR ausgegeben:	6.588,60 €
KJR hat für SJR ausgegeben:	8.952,39 €

Kl. Christliche Kirchen	Adventjugend, BfP, ev.-meth. Kirche, FEG, CityChurch Würzburg, Evang.Luth. Kirche
BDKJ	J-Gcl, KJG, KSJ, CAJ, DJK, Kolpingjugend
Humanitäre JA	JRK / Wasserwacht, Johanniter, DLRG, THW
Kath. Jugend	Bisch. Jugendamt, ULF, Pfarreien, Domain, Kirchl. Stiftungen, Vinzentinum, Dommusik, KJA, Ministranten
Karnevals-verband	KAB St. Josef, KG Knorrhalla, Narrenfreunde
Pfadfinderring	DPSG, PSG, VCP, BdP
sonstige Pfadfinder	DPB
Sportjugend	Sportvereine, Jugend im Rhönclub, Sportfischerjugend, Sportschützenjugend
Sonstige Jugendorg.	Circus Knirps, DJO, Trachtenjugend, DéjàWü, DGB, Soli, N.Bläserjugend, AFS, Bund Naturschutz, DITIB, Bündnis Zukunftsklima

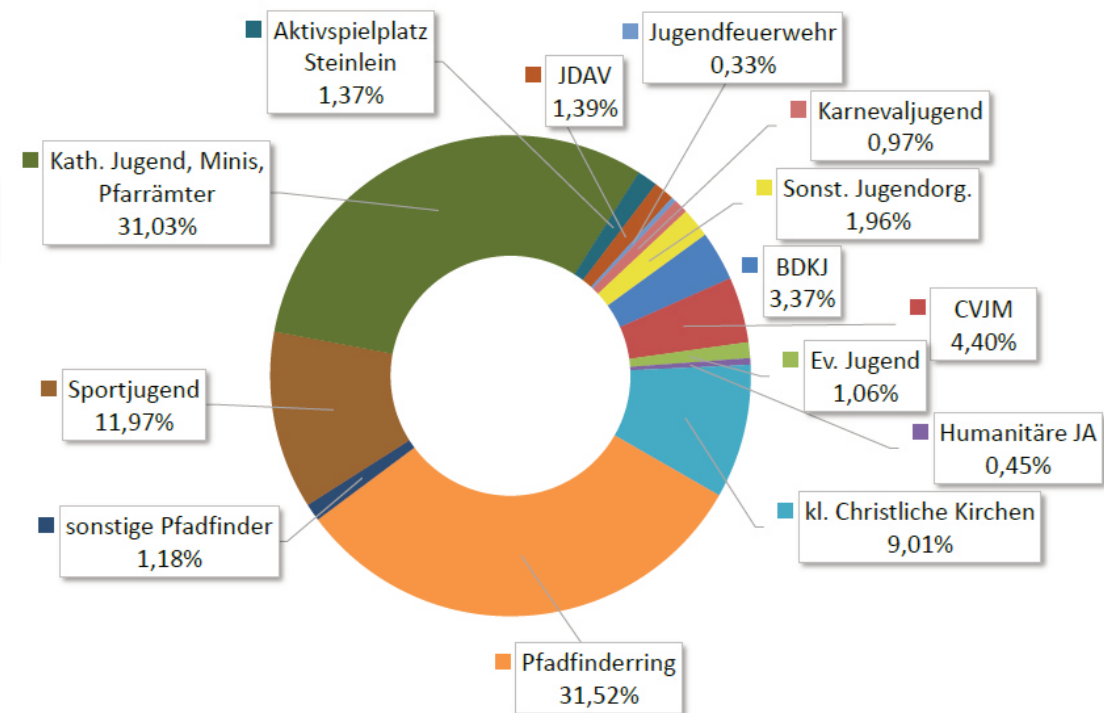
Kommunaler Jugendplan der Stadt Würzburg - Zuschussvergabe 2025

Haushaltsstelle	7040	7050	7051	7080	7010	7081	7011	7012	7013	7020	7070		
Titel	B2	B3	B4	C5	C6	C7	C8	C9	C10	C11	C12	Gesamtbeträge	Vergleichssumme Gesamt
	Renovierung & Ausstattung	Geräte & Materialien	Zelt & Lagermaterial	Freizeiten	Jugendbildungsmaßnahmen	Tagesmaßnahmen	ehrenamtl. Mitarbeiter	MA - Ausbildung	Aus- & Weiterbildung	int. Jugendarbeit	Projekte	2025	2024
BDKJ				3.570,00 €		282,00 €			40,00 €			3.892,00 €	5.965,00 €
CVJM	1.739,00 €	543,00 €		1.432,00 €			372,00 €				1.000,00 €	5.086,00 €	4.907,00 €
Ev. Jugend				1.225,00 €								1.225,00 €	1.753,00 €
Humanitäre JA	519,00 €											519,00 €	0,00 €
Jugendwerk der AWO		85,00 €						48,00 €			801,00 €	934,00 €	1.131,00 €
Kl. Christliche Kirchen	3.167,00 €	815,00 €	330,00 €	5.907,00 €	200,00 €							10.419,00 €	12.783,00 €
St. Egidio												0,00 €	0,00 €
Pfadfinderring	1.473,00 €	122,00 €	3.522,00 €	22.100,00 €		799,00 €	3.972,00 €	640,00 €	1.058,00 €		2.742,00 €	36.428,00 €	36.954,00 €
sonstige Pfadfinder				1.152,00 €		41,00 €			166,00 €			1.359,00 €	1.687,00 €
Sportjugend		604,00 €	1.150,00 €	8.621,00 €			456,00 €				3.000,00 €	13.831,00 €	10.531,00 €
Kath. Jugend, Minis, Pfarrrämer		153,00 €	2.746,00 €	30.650,00 €		433,00 €	1.602,00 €		277,00 €			35.861,00 €	37.721,00 €
Förderverein B-Hof/Cairo, JUZes												0,00 €	1.349,00 €
Aktivspielplatz Steinlein											1.582,00 €	1.582,00 €	2.023,00 €
Jugend des Alpenverein		564,00 €		402,00 €					640,00 €			1.606,00 €	1.193,00 €
Jugendfeuerwehr				384,00 €								384,00 €	730,00 €
Bund Deutscher Karnevaljugend	936,00 €					180,00 €						1.116,00 €	3.022,00 €
Sonstige Jugendorganisationen				2.270,00 €								2.270,00 €	999,00 €
GESAMT	7.834,00 €	2.886,00 €	7.748,00 €	77.713,00 €	200,00 €	1.735,00 €	6.402,00 €	688,00 €	2.181,00 €	0,00 €	9.125,00 €	116.512,00 €	122.748,00 €

Verteilung der Zuschüsse nach Titeln im Jahr 2025



Verteilung der Zuschüsse ohne B1 nach Antragstellern im Jahr 2025





PROJEKT „EHRFINDER“

Im Rahmen des Projektes EHRfinder boten wir auch im Jahr 2025 eine Vielzahl von kostenfreien Workshops und Seminaren für Ehrenamtliche in der Jugendarbeit in und um Würzburg an. Unser Ziel ist es, die engagierten Helfer*innen in ihrer wertvollen Arbeit zu unterstützen.

Die Themen unserer Veranstaltungen sind so vielfältig wie die Teilnehmer*innen selbst. Erstmals seit langer Zeit haben wir nicht nur Workshops und JuleiCa-Verlängerungsmodule, sondern ab Ende 2024 und 2025 zwei komplette JuleiCa-Schulungen an mehreren Terminen durchgeführt.

Die Jugendleiter*in-Card (Juleica) ist der bundesweit einheitliche Ausweis für ehrenamtliche Mitarbeiter*innen in der Jugendarbeit. Sie dient zur Legitimation und als Qualifikationsnachweis der Inhaber*innen. Zusätzlich soll die Juleica auch die gesellschaftliche Anerkennung für das ehrenamtliche Engagement zum Ausdruck bringen. JuleiCa-Inhaber*innen haben eine 34-stündige Ausbildung und zusätzlich einen Erste-Hilfe-Kurs absolviert.

Zu den vorgeschriebenen Inhalten der Juleica-Ausbildung gehören:

- Rolle einer Jugendleitung (Aufgaben, Funktionen, Grenzen),
- Befähigung zur Leitung von Gruppen,
- Ziele, Methoden und Aufgaben der Kinder- und Jugendarbeit,
- rechtliche und organisatorische Themen der Kinder- und Jugendarbeit,
- psychologische und pädagogische Grundlagen für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen,
- Gefährdungstatbestände des Jugendalters und Fragen des Kinder- und

Jugendschutzes,

- Prävention vor sexualisierter Gewalt und Umgang mit sexuellen Grenzverletzungen in der Kinder- und Jugendarbeit

Außer den Modulen für die JuleiCa-Grundschulung haben unter anderem folgende Workshops stattgefunden (teilweise in Kooperation mit dem Jugendwerk der AWO Unterfranken):

- Kochcoaching – Kochen für Großgruppen
- Erste-Hilfe-Kurse
- „Echt nicht! Nein sagen und Abgrenzung lernen“
- Work-Life-Balance
- Fahrsicherheitstrainings
- Deutsches Rettungsschwimmabzeichen (erstmals mit einem Gold-Abzeichen!)
- Erste Hilfe bei psychologischen Notfällen
- Prävention sexueller Gewalt



Es hat sich herumgesprochen, dass wir auch gerne auf die individuellen Wünsche und Bedürfnisse von Vereinen und Verbänden eingehen. So sind wir im Jahr 2026 auch mit neuen Angeboten am Start wie z.B. „Spielend leiten – leitend spielen“ und einem Gebärdensprachkurs.

Um sicherzustellen, dass wir relevante Seminare und Themen anbieten, erfragen wir bei jeder Vollversammlung die Themenwünsche der Jugendleiter*innen. Wir freuen uns auch 2026 über neue Ideen und Anregungen, um passgenau auf die Bedürfnisse der Ehrenamtlichen einzugehen. Bei Fragen oder Vorschlägen können wir jederzeit per eMail an daniela.biener@sjr-wuerzburg.de erreicht werden.

Wir danken allen Ehrenamtlichen für ihr Engagement und freuen uns auf ein weiteres Jahr voller spannender Workshops und gemeinsamer Erlebnisse!

Jugendarbeit goes U&D

Ein voller Erfolg, großer Spaß und ein starkes Zeichen für junges Engagement: Auch 2025 war der Stadtjugendring Würzburg wieder begeistert beim Umsonst & Draußen Festival vertreten. An den vier Festivaltagen präsentierten sich täglich sechs bis sieben Mitgliedsvereine des SJR in einem eigenen Bereich zwischen Initiativen- und Kinderprogramm. Mit fünf Pagodenzelten sowie der markanten Jurte der Deutschen Pfadfinderschaft Sankt Georg (DPSG) bot der Bereich vielfältige Möglichkeiten für Information, Austausch und Mitmachen.



Zahlreiche Mitmachaktionen, informative Angebote und inspirierende Begegnungen zogen Besucherinnen und Besucher aller Altersgruppen an. Besonders positiv hervorzuheben ist die Platzierung und Anordnung der Pagoden: Noch nie zuvor stand dem SJR ein so gut gelegener und großzügiger Bereich zur Verfügung, der optimale Bedingungen für die Präsentation der Angebote bot. Ein herzlicher Dank gilt an dieser Stelle dem Organisationsteam sowie den Ansprechpartner*innen des Umsonst & Draußen Festivals für die konstruktive und sehr gute Zusammenarbeit.

Rund 200 ehrenamtlich Engagierte aus unterschiedlichsten Vereinen und Verbänden machten die Vielfalt und Lebendigkeit der Jugendarbeit in Würzburg eindrucksvoll sichtbar. Beteiligt waren unter anderem die Schachabteilung des Sportbunds Versbach mit Schachspielen und kniffligen Aufgaben, Queer Pride, DejaWue und WuF mit Informationen rund um den CSD und queere Themen sowie einem Handtaschenzielwurf, der Bund Naturschutz AK Stadtnatur mit Fühlkästen und Informationen zur Baumscheibenpatenschaft, die DGB-Jugend mit Themen zu bezahlbarem Wohnraum, die



Sportschützenjugend mit Laser- und Blasrohrangeboten sowie die Nordbayerische Bläserjugend, bei der Blasinstrumente ausprobiert werden konnten.

Weitere Angebote kamen vom Würzburger Rugby Klub mit Mitmachaktionen, den ESV Eisbären, die auf Kunsteis echtes Eishockeyfeeling vermittelten, der unterfränkischen Fischerjugend mit Naturerfahrungen und Wissensvermittlung, dem Circus Knirps mit Jonglage- und Zirkusmaterial zum Ausprobieren, dem Kreisjugendring Würzburg mit „Heißem Draht“ und Kugellabyrinth sowie dem Jugendkreistag mit Informationen zur jugendpolitischen Mitbestimmung.



Besonders hervorzuheben ist die DPSG Bezirk St. Kilian, die an allen vier Tagen mit Bastelaktionen, Lagerfeuer und Stockbrot in ihrer Jurte präsent war und trotz hoher Temperaturen durchgehend großen Einsatz zeigte.

Für das Jahr 2026 haben bereits viele Vereine ihre Teilnahme zugesagt. Weitere Interessierte sind herzlich eingeladen, das Angebot zu nutzen und ihren Verein oder Verband der Öffentlichkeit zu präsentieren. Save the date: 18. bis 21. Juni 2026. Der Stadtjugendring unterstützt alle Beteiligten gerne – die Teilnahme ist kostenfrei und macht zudem viel Freude.

Wir danken allen Beteiligten herzlich für ihre Teilnahme und die Zeit, die sie in ihre ehrenamtliche Arbeit und ihren Einsatz beim Umsonst & Draußen Festival 2025 investiert haben. Es ist dem Stadtjugendring Würzburg ein besonderes Anliegen, mit logistischer Unterstützung – etwa durch das Stellen von Pagodenzelten, Bierbankgarnituren und Stellwänden sowie durch die Versorgung der Ehrenamtlichen mit Essen und Getränken – einen Beitrag zu einer niederschweligen Präsentations- und Öffentlichkeitsplattform für die tolle Arbeit Vereine und Verbände zu leisten.



PROJEKT „MEDIENZIRKUS“

Das Projekt Medienzirkus wurde 2025 erfolgreich abgeschlossen und so sieht das gesamte Projekt in Zahlen aus: 63 Workshops, 25 Elternabende, 16 E-Sport Turniere, 16 Vorträge/Schulungen und Fortbildungen, 5 Medienfachtage, und 4 Schulprojekte konnten unter anderem in den letzten 3 Jahren realisiert werden.

Das Ziel, Kinder und Jugendliche dazu zu befähigen, einen verantwortungsvollen und sicheren Umgang mit Medien zu erlernen, konnte definitiv erreicht werden. Die Nachfrage und der Bedarf an der Projektarbeit ist stetig gewachsen und ist somit Zeugnis medienpädagogischer Relevanz. Mit innovativen und kreativen Methoden wurde versucht sich stets dem Zeitgeist digitaler Medien anzupassen, um Jugendliche in ihrer Lebenswelt abzuholen und ihnen Kompetenzen an die Hand zu geben, reflektiert mit den Medien zu arbeiten, die sie täglich umgeben. Das letzte Jahr war geprägt von den Entwicklungen künstlicher Intelligenz, den politischen Verflechtungen digitaler Medien, sowie den strukturellen Bedingungen freier und unabhängiger Medien in einer demokratischen Gesellschaft. Wir freuen uns, dass wir uns die letzten drei Jahre dieser Bildungsarbeit widmen konnten und blicken zuversichtlich ins Jahr 2026.

Finanziell gefördert wurde das Projekt von der deutschen Fernsehlotterie.



Veranstaltungen und Maßnahmen aus dem Jahr 2025:

Elternabende

Gemeinsam mit Kilian Schick vom erzieherischen Kinder- und Jugendschutz wurden in regelmäßigen Abständen wieder digitale Elternabende durchgeführt. Themen waren dabei der Einstieg in die Smartphonewelt, die Faszination Gaming oder Social Media. Weiter fanden auch Elternabende in Präsenz statt, die sich praktisch mit den Jugendschutzeinstellungen am Smartphone beschäftigten oder Elternabende an Schulen, die durch die Projektleitung mit einem Vortrag begleitet wurden. Themen waren hierbei „Konfliktherd Smartphone“ oder „Digitale Medien und Demokratie“.

EA FC 25 Turnier

Das EA FC Turnier ging in die letzte Runde und wurde jugendzentrumsübergreifend in Form einer Champions League, sowie einer Conference League ausgetragen. Das Finale wurde wieder auf der Kinoleinwand im Central im Bürgerbräu ausgetragen.



Mediales Basteln

Das Mediale Basteln fand wie gewohnt in den Pfingstferien in der Stadtbücherei statt. In den Herbstferien wurde ein neues Konzept ausprobiert, bei dem wir uns in einem ganztägigen Workshop mit den kreativen Möglichkeiten künstlicher Intelligenz tiefgehend beschäftigen konnten.

Medienfachtag für Mittelschulen

Beim diesjährigen Medienfachtag durften sich Schüler*innen der 7. Jahrgangsstufe wieder in verschiedenen Workshops an digitalen Medien ausprobieren. Das Projekt Medienzirkus bot einen Workshop zur kreativen Nutzung, sowie den Risiken künstlicher Intelligenz an.

Medienpädagogik Praxisbarcamp

Dieses Jahr fand das Camp wieder in Würzburg statt. Ein Vernetzungs- und Austauschtreffen für Menschen, die im medienpädagogischen Kontext arbeiten oder sich dafür interessieren. Aus ganz Deutschland haben sich über 80 Teilnehmende mit verschiedenen Themen der Medienpädagogik auseinandergesetzt. Dabei wurde die zweitägige Veranstaltung vom Medienzirkus mitorganisiert und unterstützt.

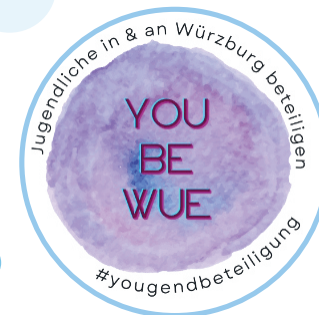


Weitere Veranstaltungen und Maßnahmen

Der Medienzirkus war dieses Jahr auch auf verschiedenen Veranstaltungen dabei, unter anderem das Straßenmusikfestival. Dort konnten wieder verschiedene Musiktools ausprobiert werden und man kam ins Gespräch zu den Mechanismen und Modellen des Musikstreaming. Das Projekt war dieses Jahr auch zum ersten Mal auf dem CSD vertreten: An unserem Infostand wurde über strukturelle Diskriminierung queerer Menschen im digitalen Raum aufgeklärt und man konnte praktische Tools ausprobieren um Hass und Hetze im Netz zu begegnen.



Weiter begleitete das Projekt die Interviews mit den Direktkandidierenden der Bundestagswahl, führte Multiplikator:innenschulungen durch oder bot Veranstaltungen für Jugendhilfeeinrichtungen, Schulen, den Pflegeelterndienst oder Jugendzentren an.



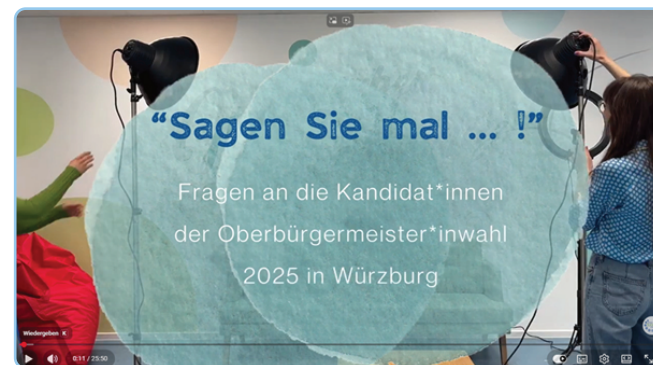
PROJEKT „JUGENDBETEILIGUNG“

Anfang 2025 nahm die neue Projektleitung für Jugendbeteiligung ihre Arbeit auf. Deswegen stand in diesem Jahr neben der Jugendbeteiligungskonferenz, Workshops und weiteren Aktionen auch die Vernetzung mit Jugendlichen und Verantwortlichen aus der Würzburger Politik, Verwaltung und Jugendarbeit ganz oben auf dem Programm.

OB-Wahl

Im März wurde in Würzburg das Oberbürgermeisteramt neu vergeben. Um die Positionen der vier Kandidat*innen zu jugendpolitischen und jugendrelevanten Themen kennenzulernen, luden wir die Anwärter*innen zu Interviews mit Jugendlichen in den Stadtjugendring ein. Die Interviews wurden auf dem YouTube-Kanal des SJR veröffentlicht und dienten dazu, gerade jungen Wähler*innen bei der Entscheidungsfindung zu helfen.

<https://www.youtube.com/@sjrwuerzburg>



Jugendbeteiligungskonferenz 2025



Am Samstag, den 31.05.2025, fand im Stadtjugendring die Jugendbeteiligungskonferenz statt. Von 12:00 bis 21:00 war der Stadtjugendring offen für alle interessierten Jugendlichen zwischen 12 und 20 Jahren. Neben einem Aufenthaltsraum, der im Sinne eines Pop-Up-Jugendzentrums gestaltet wurde, standen den Jugendlichen verschiedene Räume zur Beteiligung zur Verfügung. Sie konnten ihre Wünsche für ein jugendgerechtes Würzburg kreativ und in

einer Zukunftswerkstatt festhalten, mit einem Ansprechpartner des Mobilitätsplans zu jugendgerechter Mobilität in Würzburg ins Gespräch kommen, sich zum Thema digitale Zivilcourage informieren und bei einem Filmabend mit dem Kollektiv Jugend für Demokratie über Hass und Hetze in digitalen Medien diskutieren. Insgesamt folgten rund 100 Jugendliche der Einladung, ihre Wünsche und Ideen für ein jugendgerechtes Würzburg bei der Jugendbeteiligungskonferenz zu teilen. Die Jugendlichen kamen spontan vorbei oder fanden auf Grund der im Vorfeld getätigten Ansprache in Schulen, Jugendzentren und auf Social Media gezielt ihren Weg in den Stadtjugendring, dem von jung bis alt für alle etwas dabei war. Einige der zentralen Ergebnisse der Jugendbeteiligungskonferenz, wie z.B. der Wunsch nach Aufenthaltsmöglichkeiten an den Mainwiesen, das Thema Schulverpflegung, der mangelnde Raum für Jugendliche in der Innenstadt, wurden im Laufe des Jahres 2025 an in Workshops erneut aufgegriffen und an Verantwortliche der Stadt Würzburg herangetragen.



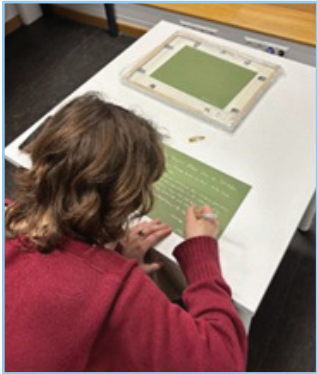
Jugend für Demokratie Würzburg

Auch im Jahr 2025 hat sich die Gruppe „Jugend für Demokratie“ einmal im Monat zum Diskussionsabend „Steile These!“ im Stadtjugendring getroffen. Jugendliche zwischen 15 und 20 Jahren kamen an diesen Abenden vorbei und diskutierten über die Themen, die sie bewegen. Eines der Highlights war der Besuch des Influencers Viet Shao, der für die Jugendlichen Sommerrollen zubereitete und dem Diskussionsabend lauschte. Ende 2025 wurde der Diskussionsabend „Steile These!“ von einem Kreativabend abgelöst, bei dem neben Platz für Diskussionsrunden auch Zeit für gemeinsames Kreativwerden ist.

Childhood Haus Würzburg

Vor dem Hintergrund der Eröffnung eines Childhood Hauses in Würzburg hat sich im Herbst 2025 eine Projektgruppe, bestehend aus jungen Menschen zwischen 15 und 25 Jahren, zusammengefunden. Das Childhood Haus Würzburg wird Kindern und Jugendlichen eine Anlaufstelle sein, die Opfer von körperlicher und sexualisierter Gewalt geworden sind. Die Jugendlichen, die im Sinne eines Youth Think Tank zusammenkamen, konnten sich in einem ersten Auftaktworkshop, noch vor der Eröffnung des Childhood-Hauses, die Räumlichkeiten ansehen und sich mit den zukünftig dort tätigen Fachkräften austauschen. Anschließend überlegten die Jugendlichen gemeinsam, wie das Angebot des Childhood Hauses an die Zielgruppe getragen werden kann: wie möchten Jugendliche auf Social Media und an den Orten, an denen sie sich aufhalten, über das Childhood Haus informiert werden? Wie bringt man diese Informationen an und in die Schulen? Außerdem beschäftigten sich die Jugendlichen mit praktischen Fragen – was brauchen Jugendliche, die im Childhood Haus ankommen an





Beschäftigungsmöglichkeiten, Informationen und Ablenkungsoptionen? Highlight der Projektgruppe war die Übergabe eines Wunsches an die Initiatorin der Childhood Häuser, ihre Hoheit Königin Siliva von Schweden, den sie auf einem Bild der Würzburger Festung festhielten. Das Bild wurde im Namen der Jugendlichen durch die Vorständin Åsa Peterson übergeben. Bei der offiziellen Eröffnung des Childhood Hauses am 18. Dezember appellierten die

Jugendlichen in einer eindrücklichen Rede an die anwesenden Verantwortlichen, Sponsoren und Größen aus Politik und Kultur. Sie betonten wie wichtig der Einbezug und die Partizipation von Jugendlichen bei diesem Thema ist. 2026 will sich der Youth Think Tank auf die Frage konzentrieren, wie das Hilfsangebot des Childhood Hauses jugendgerecht an die Zielgruppe getragen werden kann.



AK Mädchen*beteiligung im Rahmen des Projekts Jugendbeteiligung

Im Rahmen des Projekts Jugendbeteiligung wurde 2025 der Arbeitskreis Mädchen*arbeit und Mädchen*beteiligung gegründet. Mitglieder des Arbeitskreises sind, neben der Projektleitung für Jugendbeteiligung des SJR, Mitarbeiter*innen der Würzburger Jugendzentren. Ziel des Arbeitskreises ist es, mit Aktionen im Stadtgebiet Sichtbarkeit, Raum und Beteiligungsmöglichkeiten für Mädchen* zu schaffen. Ende 2025 ist der Arbeitskreis zusammengekommen und hat die Planungen für 2026 aufgenommen.

Sonstige Veranstaltungen und Formate

Wie jedes Jahr waren wir auch 2025 als Kooperationspartner beim WÜST (Würzburger Schüler*innentag) des Bildungsbüros dabei und durften die Schülerinnen und Schüler in spannenden Workshops begleiten. Im Workshop „Mädchen*sache“ erarbeiteten Schülerinnen, wie ihre Schule(n) mädchengerechter gestaltet werden können. Der Workshop rund um das Thema Schulverpflegung zeigte, wie wichtig Schüler*innen das Thema Verpflegung an Schulen ist. Rund 30 Jugendliche unterschiedlicher Schulen überlegten gemeinsam, wie sie sich in ihren Schulen verpflegen möchten und was sie selbst tun können.

Bei einem Workshop im Jugendzentrum Heuchelhof wurde im Rahmen des internationalen Mädchen*tags mit dem Motto „Macht das Licht an!“ gemeinsam mit Mädchen* überlegt, an welchen Orten sie sich im Heuchelhof unwohl fühlen. Die Orte wurden gesammelt und werden gemeinsam mit dem Bürgerverein Heuchelhof und dem Quartiersmanagement Heuchelhof im Jahr 2026 angegangen.

Bei einem Workshop in der Berufsschule für Wirtschaft und Datenverarbeitung sammelten Jugendliche Ideen, wie junge Menschen über Events in Würzburg informiert werden können. Hier entstand die Idee für eine Instagram-Seite von Jugendlichen für Jugendliche. Diese und weitere Ideen, die die Schüler*innen geäußert haben (z.B. ein Sportturnier an den Mainwiesen) werden im Jahr 2026 angegangen.

Beim Hafensommer war die Jugendbeteiligung ebenfalls mit einem Stand vertreten. Dort wurde jungen Besucher*innen unter anderem die Möglichkeit geboten, sich in einem Escape Game zur Jugendbeteiligung zu versuchen.



BUNTE WÄNDE FÜR VIelfALT

Unter dem Motto „Bunte Wände für Vielfalt“ verwandelten rund 50 Jugendliche aus der Lindleinsmühle und umliegenden Stadtteilen am Wochenende vom 18. Bis 20. Juli 2025 zwei Straßenunterführungen unter der B8/B19 am Greinberg in ein farbenfrohes, ausdrucksstarkes Kunstwerk. Bereits zum sechsten Mal wurde mit der stadtweiten Graffiti-Aktion ein deutliches Zeichen gegen Rassismus, Diskriminierung und Ausgrenzung gesetzt und für Zusammenhalt, Respekt und Vielfalt geworben.

Unterstützt wurden sie dabei von engagierten Lehrkräften, Jugendarbeiter*innen sowie acht professionellen Streetart- und Graffitikünstlerinnen.

Gemeinsam erarbeiteten sie zunächst in Workshops Ideen und Entwürfe, bevor diese über drei Tage hinweg auf die Wände gebracht wurden. Die entstandenen Motive setzen sich intensiv mit gesellschaftlichen Themen wie Toleranz, friedlichem Zusammenleben und Gemeinschaft auseinander und spiegeln gleichzeitig die persönliche Handschrift der Jugendlichen wider.



Mitgewirkt haben Gruppen aus der Gustav-Walle-Mittelschule, dem Jugendzentrum ZOOM, der Jugendfeuerwehr Versbach, der Evangelischen Jugend Versbach, der Elterninitiative Regenbogen für tumor- und leukämiekranke Kinder e.V., der Pfarrjugend St. Jakobus Versbach (PJV), dem Sportbund Versbach 1862 e.V., dem Staatlichen Beruflichen Schulzentrum für Gesundheitsberufe Würzburg sowie der Parkour-AG des Friedrich-Koenig-Gymnasiums.



Die Durchführung des Projekts hat in enger Kooperation mit dem Bildungsbüro der Stadt Würzburg und dem Fachbereich Jugend und Familie stattgefunden. Die neu sanierten Unterführungen wurden durch das Staatliche Bauamt Würzburg zur Verfügung gestellt, das 2024 umfangreiche Instandsetzungsarbeiten durchgeführt hatte und damit erst die Basis für die diesjährige Gestaltung schuf. Die Bunte Wände für Vielfalt 2025 zeigen einmal mehr, wie junge Menschen Verantwortung übernehmen, ihre Lebenswelt aktiv mitgestalten und sich mit künstlerischen Mitteln klar für ein respektvolles und buntes Miteinander positionieren.





WÜRZBURGER PARKOURPLATZ JAM



Circa 70 Kinder und Jugendliche haben an der 4. Parkourplatz-Jam auf der Grün- und Freizeitanlage Neumühle im Würzburger Stadtteil Lindleinsmühle teilgenommen. In Workshops, angeleitet durch Denis Kress und das Team der Parkour Safari, wurden verschiedene Techniken und Sprünge gemeinsam trainiert.

„Es ist schön, dass heute wieder so viele Kinder und Jugendliche auf der Parkouranlage sind und diesen Platz mit Leben füllen“ freut sich Semir Kamhawi von Parkour Würzburg. „Ein großes Dankeschön auch an das

Gartenamt Würzburg, die sich um die Anlage kümmern und uns ermöglichen hier Parkour ausüben zu können“, fügt der Traceur an.

Die Parkourplatz-Jam wird vom Quartiersmanagement Lindleinsmühle, dem Jugendzentrum Lindleinsmühle, Parkour Würzburg, dem Stadtjugendring Würzburg und Unterstützung durch das Rock Inn Würzburg organisiert und angeboten.

Die Parkour Safari findet jeden Freitag von 16:00 bis 18:00 Uhr auf der Parkouranlage statt. Wer Interesse hat Parkour auszuprobieren, kann gerne vorbeikommen.



Impressum

Stadtjugendring Würzburg

Im Bayerischen Jugendring

Körperschaft des öffentlichen Rechts

Juliuspromenade 68

97070 Würzburg

Telefon: 0931 7800 7800

E-Mail: info@sjr-wuerzburg.de

Verleger:

Stadtjugendring Würzburg

VisdP: Daniel Redelberger, Vorsitzender

Redaktion:

Daniel Redelberger, Felix Hofmann, Verena Makulik, Julia Knittel

Florian Leis, Franziska Zehl, Daniela Biener

Gestaltung und Satz:

Verena Makulik, Stadtjugendring Würzburg

Bildquellen:

Titelseite: Daniel Peter

S. 39: Katrin Heyer

S. 40 unten: ARD Mediathek <https://www.ardmediathek.de/video/abendschau/hilfe-fuer-junge-missbrauchs-opfer-childhood-haus-in-wuerzburg-eroeffnet/br/Y3JpZDovL2JyLmRIL2Jyb2FkY2FzdC9GMjAyNkdPMDE3MTI3QTAv2VjdGlvbi80NzI1MzYzI03NGYzLTRkNzMtYWl4Ni1kNDE2ZmJlNzViNmQ>

S. 42 - 43: Daniel Peter

S. 44: Semir Kamhawi

Alle weiteren Bilder Stadtjugendring Würzburg



STADTJUGENDRING WÜRZBURG
JULIUSPROMENADE 68
97070 WÜRZBURG

TEL: 0931 7800 7800
INFO@SJR-WUERZBURG.DE

WWW.SJR-WUERZBURG.DE
WWW.INSTAGRAM.COM/SJR_WUE
WWW.FACEBOOK.COM/SJR.WUERZBURG